

Komponentenanlagen

Einsatzgebiete

Fallen trockene und rieselfähige Stäube am Arbeitsplatz an, reicht oft der Einsatz einer herkömmlichen Komponentenanlage in rechteckiger Bauform aus.

Bauweise und Funktion

Die Anlagen werden wahlweise mit hängend oder liegend angebrachten Filterpatronen gefertigt.

Eingesaugte Stäube werden im Beruhigungsraum umgelenkt, wodurch größere Stäube oder Späne bereits durch die Schwerkraft abgetrennt werden.

Der noch in der nach oben strömenden Luft enthaltene Staub wird daraufhin durch die eingesetzten Filterelemente abgetrennt und beaufschlagt die Filterpatronen von der Außenseite.

Die gereinigte Luft wird nun durch den Reinfluftraum zur saugseitig angebrachten Vakuumeinheit geleitet. Ab einer bestimmten Filterbeaufschlagung werden die Dauer-Filterpatronen automatisch von innen (von der Reinfluftseite aus) durch die elektronisch gesteuerte JET-Filterabreinigung abgereinigt.

Überblick

Einsatzgebiete

- trockene, rieselfähige Stäube

Bauweise und Funktion

- rechteckige Bauform mit hängend angebrachten Filterpatronen
- große Filterfläche auf geringer Grundfläche
- Dauer-Filterpatronen
- Staubklasse "M"
- JET-Abreinigung

Technische Daten

| Typ | Volumenstrom |
|------------|--------------------------|
| ZSF 4- 48 | 4.000 m ³ /h |
| ZSF 6-126 | 6.000 m ³ /h |
| ZSF 9-189 | 10.000 m ³ /h |
| ZSF 12-252 | 13.000 m ³ /h |
| ZSF 16-378 | 20.000 m ³ /h |
| ZSF 24-566 | 30.000 m ³ /h |



Stauberfassung an einem Mischer

